



Beilage: Amtsblatt für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Mitmach-Aktionen und Info-Stände beim Tag der Vereine

Rund 20 Vereine und Gruppen stellen sich am 7. Juni 2015 beim Tag der Vereine rund ums Dreieck den Besuchern vor. An Infoständen informieren sie über ihr Angebot und Leistungsspektrum und sorgen an Mitmachständen für viel Spaß. So kann man sich am Stand des Schützenvereins Germania im elektronischen Schießen versuchen und sich beim ESV Lok Guben im Kegelbillard ausprobieren.

Viele Vereine und Gruppen bringen ihre polnischen Partner mit und zeigen, wie tief die deutsch-polnische Zusammenarbeit in der Vereinsarbeit schon verankert ist.

Da der Schwerpunkt beim Tag der Vereine in diesem Jahr auf Aktionen und Angeboten für Kinder liegt, gibt es ab 16 Uhr eine bunte Bühnen Mit-Mach-Show mit Retzi (Musik, Zauberei, Artistik, Clownerie, Bauchrednerpuppen). Die Sparkasse Spree-Neiße kommt mit KNAX-Tresor und KNAX-Glücksrad, das Kinder- und Jugendfreizeitzentrum bringt viele Spiele mit. Auf der Gasstraße können sich die Kinder beim Malen mit Kreide verwirgen und beim Jugendrotkreuz können auch die Jüngsten sich in Erster Hilfe versuchen. Einige der beteiligten Vereine gestalten ein Bühnenprogramm. In diesem Rahmen findet auch die Ehrung der Gubener Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2014 statt. swi



Mit dem Helikopter übers Frühlingsfest fliegen – Karten jetzt sichern

Beim diesjährigen Frühlingsfest bietet die Sky Heli GmbH Helikopter-Rundflüge über Guben an. Tickets gibt es schon jetzt für 40 Euro in der Tourist-Information in der Frankfurter Straße. Wer ein Ticket kauft, hinterlässt seine Telefonnummer und wird dann über den genauen Flugzeitpunkt informiert. Ein Flug dauert etwa zehn Minuten.

Übrigens: Die Firma hat bei den Dreharbeiten zum neuen James-Bond-Film „Spectre“ mitgewirkt. swi

Geschäfte öffnen am Frühlingsfest-Sonntag

Am Frühlingsfest-Sonntag, dem 7. Juni, öffnen die Geschäfte der Innenstadt zwischen 13 und 18 Uhr ihre Türen. swi

Kein Frischemarkt am Frühlingsfest-Wochenende

Am Frühlingsfest-Wochenende findet kein Frischemarkt auf dem Dreieck statt. Der vierzehntägige Rhythmus wird aber beibehalten, sodass der nächste Frischemarkt am 20. Juni 2015 zwischen 9 und 13 Uhr stattfindet. swi



Zumba zum Mitmachen mit der Flex-Fitnessoase – wie hier im vorigen Jahr – gibt's auch dieses Jahr wieder beim Tag der Vereine. Archivfoto: swi

Grenzen überwinden durch gemeinsame Investition in die Zukunft

Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen des Operationellen Programms der grenzübergreifenden Zusammenarbeit Polen (Wojewodschaft Lubuskie) – Brandenburg 2007 - 2013, Small Project Fund und Netzwerkprojektfonds der Euroregion Spree-Neiße-Bober, kofinanziert.



Max Moor liest im WerkEins

1. Mai 1958: Blasmusik in allen Gassen. Weiße Kreuze im ganzen Land – und im Kantonspital Zürich erblickt der kleine Diétr das Licht der Welt: Pünktlichkeit ist die Höflichkeit der Könige, der Fleißigste wird am reichsten und die Besten der Besten werden Bundesrat. So ist die Schweiz, lernt er, und glaubt es, bis Lehrer Lüscher Elfen sieht, die barfüßigen Gebrüder Düsel um die edle Tante Lea freien und der Gemeinde-Amman Melkfett verschreibt.

Max Moor, Schauspieler und Moderator, präsentiert seit 2007 das ARD-Kulturmagazin „Titel, Thesen, Temperamente“ sowie die rbb-Sendungen „Bauer sucht Kultur“ und „Bücher und Moor“. Die Lesung im WerkEins beginnt am 12. Juni 2015 um 20 Uhr im WerkEins des Fabrik e. V.

Karten kosten 20 Euro im Vorverkauf und 23 Euro an der Abendkasse.



Wie kommen eigentlich die Buchstaben ins Buch?

Martina Baumbach war am 18. Mai zu Besuch in der Stadtbibliothek Guben. Den interessierten Kindern erzählte sie aus dem Leben einer Kinderbuchautorin. Die Kinder erfuhren wie man eine

Geschichte erfindet und wie ein Buch entsteht. Dazu las sie aus ihrem Buch „Familie von Schauerburg zieht ein“. Es durften viele Fragen zum Geschichtschreiben gestellt werden. *Rö*



Das Tierheim informiert

Im Gubener Tierheim warten viele Hunde und Katzen auf ein neues schönes Zuhause. Wenn Sie gerade auf der Suche nach einem vierbeinigem Gefährten sind, schauen Sie einfach zu unseren Öffnungszeiten, Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag von jeweils 14.00 bis 16.00 Uhr, vorbei. Wollen Sie kein eigenes Tier oder können sich keines anschaffen und haben vielleicht einen unserer Hunde oder eine Katze ins Herz geschlossen, so übernehmen Sie doch einfach eine Patenschaft für dieses Tier. Sie zahlen monatlich einen Betrag Ihrer Wahl ein und beteiligen

sich so an der Versorgung des Vierbeiners. Das Tierheim stellt eine Patenschaftsurkunde aus und Sie können Ihren Schützling immer besuchen und sich davon überzeugen, wie es ihm geht. Gefällt Ihnen unser Tierheim, dann werden Sie Mitglied in unserem Verein. Die Formulare liegen im Tierheim aus. Nähere Informationen hierüber erhalten Sie auch dort. Das schöne Wetter ist verlockend, hinaus zu gehen. Wenn Sie mögen, können Sie auch zu den Öffnungszeiten mit einem unserer Hunde spazieren gehen.“

Annette Witte, Tierheim Guben



Tossi: Hündin, Schäferhundmix, 4 Jahre alt, anfangs vorsichtig, ansonsten sehr temperamentvoll, starkes Wesen, klettert über Zäune, muss viel beschäftigt werden, da Jagdtrieb vorhanden ist, braucht konsequente Führung und hundeeffahrenes Halter



Sira: Hündin, Schäferhundmix, ca. 1 Jahr alt, Fundtier, anfangs sehr ängstlich; Hat sie erst Vertrauen gefasst, ist sie sehr lebhaft, kaum zu bändigen; liebes Wesen, benötigt jedoch noch sehr viel Erziehung.



Junge Kätzchen zu vermitteln



IMPRESSUM

NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 -0
 Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61 / 68 71 10 41

Das Neisse-Echo erscheint 14-tägig in den ungeraden Wochen jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.

- **Verlag und Druck:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0,
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
 Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
 www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 63,70 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von je 1,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Erfolgreicher Tag der Städtebauförderung

Zum ersten Mal waren am 9. Mai 2015 interessierte Bürger unserer Stadt zum bundesweiten „Tag der Städtebauförderung“ eingeladen. Um 14 Uhr erfolgte die Grundsteinlegung für den Bau des neuen Wohnparks der GWG in der Berliner Straße 18/19 auf dem Areal des ehemaligen VEB Wäscherei und Dienstleitungen. Dieser Standort wurde mit Mitteln aus der Städtebauförderung freigelegt. Zahlreiche Interessierte folgten anschließend der Einladung zu einem Rundgang durch die Altstadt von Guben inklusive der Besichtigung verschiede-

ner Gebäude, die mit Hilfe von Städtebaufördermitteln modernisiert und in Stand gesetzt wurden bzw. werden. So war es möglich einen Blick in den noch im Bau befindlichen Hort der Friedenschule zu werfen. Der Bauherr der Cohnschen Villa in der Alten Poststraße 61 stellte seine Baupläne vor und in der Alten Poststraße 67, (Evangelisches Gemeindezentrum) konnte das energetisch sanierte Gebäude besichtigt werden. Die Stadt Guben bedankt sich bei allen Mitwirkenden für die tolle Organisation und Unterstützung an diesem Tag. *Rö/pm*



Foto: Rönsch

Corona-Schröter-Gedenkplatten eingeweiht

Genau 110 Jahre nach seiner Entstehung ist das Corona-Schröter-Denkmal nun auch wieder als solches zu erkennen: Der Gubener Verleger und Stadtwächter Andreas Peter hatte 2011 zur Spendsammlung aufgerufen, nun zieren vier neue Gedenkplatten das Denkmal. „Es gönnten ihr die Musen jede Gunst und die Natur erschuf in ihr die Kunst“ ist darauf zu lesen, und auch „Manches Herrliche der Welt ist in Krieg und Streit zerronnen, wer beschützt und erhält, hat das schönste Los gewonnen.“ Beide Goethe-Verse sind in Deutsch und Polnisch zu lesen. Andreas Peter verdeutlichte in seiner Rede die Bedeutung, die

Corona Schröter auch heute noch hat: „Sie war eine emanzipierte, eigenständige Künstlerin, die uns auch heute noch viel zu sagen hat: Nämlich, dass man mit den Talenten und Fähigkeiten, die einem gegeben sind und die man erweitert und ausbaut, überall Anerkennung finden kann, egal in welcher Stadt oder in welchem Land.“ Er dankte dem Gubiner Bürgermeister Bartłomiej Bartczak und der Gubener Stadtverwaltung für die Unterstützung des Vorhabens und dem Steinmetzmeister Glockann aus Guben und dem Steinmetz Czesław Janczura aus Gubin für ihre gelungene Arbeit. *swi*



Das Corona-Schröter-Denkmal auf der Theaterinsel hat vier neue Gedenkplatten bekommen. Foto: swi

Gubener Musikschüler kommen erfolgreich vom Bundeswettbewerb zurück

Am 28. Mai endete der diesjährige Wettbewerb „Jugend musiziert“ mit dem Bundesauscheidung in Hamburg. Sieben Teilnehmer aus der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“ in Guben kehrten erfolgreich aus der Hansestadt heim. In den Kategorien Klavier vierhändig, Klavier Begleitung und Trompete Solo spielten Friederike Süß, Franziska Aldag, Lea Wuttke, Heidi Unger, Jonathan Hain, Maximilian Schwarze und Noel Zach. Das Klavierduo Heidi Unger und Maximilian Schwarze erreichte einen 3. Bundespreis, alle anderen jungen Talente er-

langten das Prädikat „sehr gut“. Die Gubener Musikschule ist sehr stolz auf die jungen Künstler und insgesamt sehr zufrieden mit der vergleichsweise großen Teilnehmerzahl verbunden mit sehr guten Ergebnissen beim Finale der Besten aus ganz Deutschland. Ein Dankeschön geht an die Familien der Schüler für die große Unterstützung und Förderung sowie an die unterrichtenden Kollegen Maria Parton-Luft, Maria Simros und Oliver Görz.

*Andreas Zach,
Leiter Städtische Musikschule*



Fotos: Musikschule

ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

Die Stadtbibliothek informiert

Literaturwissenschaft

... ist neben anderen Bedeutungen u .a. auch der Name der Bestandsgruppe H in öffentlichen Bibliotheken.

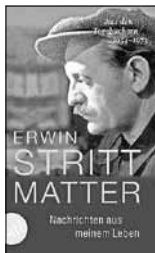
Genutzt wird sie vorwiegend von Schülern, besonders vorm Abitur, Lehrern (zur Unterrichtsvorbereitung) und an Hintergrundwissen interessierten Lesern.

Im Bestand dieser Gruppe findet man Medien zur Literaturgeschichte Deutschlands

und fremder/anderer Länder, zur Literaturinterpretation und -theorie.

Außerdem werden verschiedenen Genres der Literatur, wie z. B. „Kinder- und Jugendliteratur“ und „Comic-Literatur“ ausführlich erläutert.

Zahlreiche Bücher zu Leben und Werk vieler bekannter Schriftsteller ergänzen das Ganze.



Gubener Zeitung 27. Juni 1915

Sein 50-jähriges Meisterjubiläum kann am Sonntag, der Buchbindermeister Herr Oswald Hüttner, Salzmarktstraße 40, begehen. In Jauer i. Schl. geboren, erlernte er nach beendeter Schulzeit in Berlin das Buchbinder-Handwerk. Seine Wanderjahre führten ihn 1861 nach Guben, wo er seit dieser Zeit lebt und seit dem 27. Juni 1865 selbstständig ist. Der Jubilar steht im 76. Lebensjahre und kann mit seiner Gattin im August das goldene Ehejubiläum begehen; er genießt den Ruf eines tüchtigen Meisters in seinem Fach. Zahlreiche

Freunde und Bekannte sowie Fachgenossen werden sich daher um den Jubilar versammeln und ihm Glück und Segen zu weiterer ersprießlicher Arbeit und bester Gesundheit wünschen. Mit der Handwerkskammer des Regierungsbezirks Frankfurt a.O., die ihm durch die Buchbinder-Innung ihre Gratulation und den Ehren-Meisterbrief übermitteln lassen wird, wünschen auch wir dem „Meister Hüttner“ einen ruhigen, gesunden Lebensabend nach seiner erfolgreichen 50-jährigen Meistertätigkeit.

5. Juni 1915

H. Haake Kaufhaus für elegante Herren- u. Knaben-Bekleidung.

Ulster, Anzüge, Paletots

Bozener-Mäntel

Pelerinen - Hosen etc.

in Kissen-Auswahl.

Grosse alte Läger, daher noch sehr billige Preise.

9. Juni 1915

Grosser Konfektions-Verkauf

zu ausserordentlich billigen Preisen.

Aparte Kostüme
aus Tuch und Dergesit
80.- 65.- 55.- 49.- 39.- bis 18.-

Moderne Paletots u. Jacken
aus Sammet, Astrakan und Frotteevelours
50.- 38.- 25.- 18.- 12.- 0.-

Kinder-Konfektion
in neuesten Formen und allen Größen
16.- 12.- 9.- 6.- 5.- 3.-

Blusen-Neuheiten
in Welle, Seide, Schleierstoff
22.- 19.- 18.- 8.- 6.- 3.-

Kostüm-Röcke
in Sammet, Tuch, Claret u. Zwirnstoffen
30.- 22.- 15.- 11.- 8.- 0.- 4.-

Muffen und Stolas
in Plüsch, Sammet, Astrakan, in schwarz und farbig
18.- 10.- 12.- 8.- 6.- 4.-

Ein Posten Seiden-Reste
zu Blusen reichend geblieben
in dieser Woche specialbillig zum Verkauf.

Wolff Krimmer Nachf.

16. Juni 1915

Stets zuverlässig
als allbekanntes Hausmittel bei Husten und Heiserkeit
und bei allen 20 Jahren erprobten

Wolff Krimmer

TABLETTEN

Sie sollen immer in der Hausapotheke sein, um sie bei Erkrankungen in der Familie vorrätig zu haben.
Wolff-Krimmer'sche süßere Tabletten sind den oft unruhigen Kindern eines Hauses oder Kolonien.

Besteht aus 400 Tabletten in allen Apotheken und Drogerien 28. 1. -
Werbung der Hochachtung an! - Erlauben Sie sich, Wolff-Krimmer'sche

Bräulein. | **Diablimädchen**

10. Juni 1915



Natürlicher Harzer Sauerbrunnen
„Grauhof“
 erfrischend, bekömmlich, jahrelang haltbar.
 Grauhof ist nachweislich der beliebteste
 und wohlschmeckendste sämtlicher Harzer
 Sauerbrunnen.
 Überall erhältlich.
 General-Vertrieb:
A. Gestewitz, Nachfl. G. Eckert.

6. Juni 1915



SINGER
 Nähmaschinen
 sind nur zu haben in Läden
 mit nebenstehendem Schild
 oder durch deren Agenten.
Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.
 Guben, Bahnhofstr. 5.

Wichtige Hinweise

Neue Volkshochschulkurse in Guben

Kräuterwanderung 15,50 €
 am 06.06.2015, 13:00 – 16:15 Uhr

Das Betriebssystem Windows 8/8.1 21,00 €
 ab 10.06.2015, 2 Termine, 16:15 – 17:45 Uhr

Anmeldungen bitte an die
 Kreisvolkshochschule Spree-Neiße
 Regionalstelle Guben, Friedrich-Engels-Str. 72, 03172 Guben
 Tel./Fax (03561) 2648
 E-Mail: kvhs-guben@lkspn.de

Gemeindeversammlung der Evangelischen Kirchengemeinde Region Guben

Am 12. Juni 2015 um 19 Uhr lädt die Evangelische Kirchengemeinde Region Guben alle Gemeindeglieder zur Gemeindeversammlung ins neue Pfarrhaus in der Alten Poststraße 67 ein. Wir wollen das neue Evangelische Gemeindezentrum in Besitz nehmen. Nach der Versammlung mit Informationen aus dem Gemeindeleben wird im Pfarrgarten gegrillt. Mit einer Bratwurst und guten Gesprächen soll der Abend ausklingen. Es wird einen Fahrdienst für die Heimfahrt und falls nötig auch für die Fahrt zum Gemeindezentrum geben. Bitte melden Sie sich bei Familie Schütze unter 548157 dafür an.

Evangelische Kirchengemeinde Region Guben

Info-Vortrag zu Jedermanns-Rechten
 Der Leiter des Gubener Polizeireviere, Bernd Birnfeld, spricht am 11. Juni ab 13 Uhr im Kulturzentrum Obersprucke zum Thema „Jedermannsrechte bei Feststellung von Straftaten“. Alle Interessierten sind dazu eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Aus unserer Postmappe

Danke für eine tolle Aktion in der Stadtbibliothek in Guben



Gespannt waren wir, die Schüler/innen der Klasse 4 der Integrativen katholischen Grundschule Neuzelle, bei unserem zweiten Besuch in der Stadtbibliothek. Anlässlich des Weltbuchtages kamen wir nach Guben und lauschten der aufregenden Geschichte einer Krokodilbande in geheimer Mission. Musikschulleiter Andreas Zach nahm sich Zeit, stellte uns das Buch unter dem Motto: „Ich schenk dir eine Geschichte“ vor, las einige Stellen und machte uns neugierig. Vieles wurde aber auch

nicht verraten. Jeder von uns erhielt ein Buch zum Selbstlesen und bereits auf dem Rückweg fingen wir damit an. Danke an die Sponsoren der Bücher, die Stadtbibliothek und Herrn Zach für diese tolle Aktion. Übrigens hatte er noch eine Überraschung für uns. Er führte uns durch die gesamte Musikschule und zeigte uns viele Musikinstrumente. Wir durften sogar auch einmal selbst musizieren. Das war prima.

Katrin Gardt-Meitzner

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 19. Juni 2015

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:
Mittwoch, der 10. Juni 2015

www.wittich.de



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHEUREN PROSPEKTE
 ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHEUREN
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
 BROSCHEUREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
 BEILAGEN BROSCHEUREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 71) 4 14 40 51

Ihr Medienberater
Harald Schulz
 berät Sie gern. harald.schulz@wittich-herzberg.de

Fax: (0 35 35) 48 92 41


Seniorenausflug

Spargel- und Obstplantage immer ein Anziehungspunkt

Wie schon zur schönen Tradition geworden plant der Treff am „Schillerplatz“ jährlich eine Seniorenfahrt nach Wielotow (PL). Mit einem vollbesetzten Reisebus ging es zur Spargel-Obstplantage. Alle freuten sich schon auf die riesigen Tortenstücke, welche schon Bekanntheitsgrad haben. Nach dem Kaffeetrinken wurde erst einmal tüchtig in dortigen Hofladen eingekauft. Natürlich waren der Spargel und die Erdbeeren der Renner. Aber auch selbst eingelegte Produkte und frisches Gemüse sowie Säfte, Weine, Liköre, Honig, Marmeladen fanden ihre Abnehmer. Zwischendurch konnte man sich an die dortigen Tiere erfreuen oder nur einen Blick in die vollen Frühbeetzelte werfen. Die Organisatorin und Leiterin des Treffs, Marina Schulz verwöhnte alle mit einem Getränk ihrer Wahl, das dankend angenommen wurde.

Eigentlich war man noch satt, aber ohne Schnitzel mit Spargel oder Spargelsuppe gekostet zu haben und dann weiter zu fahren, nein das ging ja gar nicht! Und ... es schmeckte vorzüglich! Weiter ging unsere Fahrt an einen nahegelegenen See, wo man Forellen und Karpfen angelt oder diese geräuchert oder frisch käuflich erwerben kann.

Unser ehrenamtliche Mitarbeiter Waldi nahm schon im Vorfeld telefonisch die Fischbestellung auf, sodass der Kauf reibungslos vonstatten ging. Glücklich und zufrieden wurde das ganze Einkaufsgut im Bus geortet, jeder bekam noch etwas Süßes und dann ging es in Richtung Guben. Wir Senioren möchten uns nochmals bei den Organisatoren bedanken, es war ein wunderschöner Ausflug.

*Monika Meißner/
Erika Steinicke*

Erfolg bei bundesweiter Ausschreibung Guben ist „Engagierte Stadt“

Erfolg in der ersten Runde: In den kommenden Monaten werden sich in Guben Vereine, Initiativen, engagierte Bürger und die Kommune auf die Teilnahme an dem Netzwerkprogramm „Engagierte Stadt“ vorbereiten und dafür an einer gemeinsamen Strategie für eine aktive Bürgergesellschaft arbeiten. Das Netzwerkprogramm „Engagierte Stadt“ wird gemeinsam von fünf Stiftungen, einem Unternehmen und dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend getragen.

In drei Jahren fließen mehr als drei Millionen Euro in einen neuen Weg, bürgerschaftliches Engagement zu stärken.

Für Guben hat sich die Volkssolidarität Spree-Neiße e. V. um eine Aufnahme in das Programm beworben – und unter 271 weiteren gemeinnützigen Organisationen aus ganz Deutschland in der ersten Runde voll überzeugt. 55 Bewerber hat die Jury von „Engagierte Stadt“ ausgewählt. „Ich bin begeistert vom Ideenreichtum, der Themenvielfalt und der Qualität der eingereichten Konzepte“, erklärt Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig. „Die hohe Beteiligung zeigt, wie stark zivilgesellschaftliches Engagement in den deutschen Städten und Gemeinden verankert ist.“

„Engagierte Stadt“ wird gemeinsam vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Körber-Stiftung, der Bertelsmann Stiftung, der Robert Bosch Stiftung, dem Generali Zukunftsfonds, der Herbert Quandt-Stiftung und der BMW Stiftung Herbert Quandt getragen. „Engagierte Stadt“ unterstützt keine Einzelprojekte, sondern fördert ausschließlich Kooperationen von Organisationen, Initiativen und Kommunen: „Wir setzen konsequent auf gemeinsames Wirken unterschiedlicher Akteure vor Ort bei der Lösung lokaler Herausforderungen und damit

auf die Entwicklung kommunaler Engagementstrategien“, unterstreicht Karin Haist von der Körber-Stiftung als Sprecherin des Gemeinschaftsprogramms. Das Begegnungszentrum der Volkssolidarität Spree-Neiße e. V. in Guben koordiniert das gemeinsame Wirken. Bis zu 50.000 Euro stehen dafür im Erfolgsfall als Fördermittel bis Ende 2017 zur Verfügung – dazu fachliche Beratung und Netzwerktreffen im Kreis der Engagierten Städte aus ganz Deutschland.

„In Guben spielt das bürgerschaftliche Engagement eine große Rolle. Wir wollen es auf die nächste Stufe heben und eine Engagementlandschaft mit allen Beteiligten schaffen“, sagt Andrea Arndt, Leiterin in des Begegnungszentrums der Volkssolidarität. Vorhandene Netzwerke sollten besser strukturiert und miteinander besser verzahnt werden. Eine Schnittstelle in Form eines Bürgerbüros könnte die Kooperationsstrukturen zwischen Jugendhilfe-, Gesundheits-, Bildungs- und Schulentwicklungs- sowie Altenhilfeplanung intensivieren sowie in Stadtteilkonzepte einbeziehen. Dadurch könnte die Zusammenarbeit aller Akteure besser koordiniert werden.

Bis Ende Juli haben die Gubener nun Zeit, ihr Konzept genauer auszuarbeiten. Dafür erhalten sie bis zu 2.000 Euro und die fachliche Unterstützung der Programmpartner. Danach legt sich die Jury auf bis zu 50 „Engagierte Städte“ fest, die dann in die eigentliche Förderphase gehen, um ihr Vorhaben zu verwirklichen.

Kontakt:

Andrea Arndt
Leiterin Begegnungszentrum
der Volkssolidarität
Spree-Neiße e. V.
Tel: 03561 2255
Mehr Informationen zum
Netzwerkprogramm unter:
www.engagiertestadt.de



Ein großes Dankeschön

Allen Gubenern, besonders aber den Schülerinnen und den Schülern sowie den Lehrern des Pestalozzi-Gymnasiums Guben, danken wir ganz herzlich dafür, dass sie durch ihre Spende die Menschen in Nepal in der schweren Zeit nach den verheerenden Erdbeben unterstützen. Ihre Spenden haben es uns ermöglicht, die betroffenen Familien unserer Projektregion Kankada, unserer Nachbarregion Khairang und der schwer verwüsteten Region Sindhupalchok sofort mit Hilfsgütern zu versorgen und den Familien von Kankada auch weiterhin im Wiederaufbauprozess zu helfen. 90 Prozent aller Häuser und Schulen in unserer Projektregion sind durch die Beben beschädigt worden, viele davon sehr schwer. Wir von LiScha werden alle 15 beschädigten oder vollständig

zerstörten Schulen wieder aufbauen. Ebenfalls werden wir den Menschen unserer Projektregion ein sicheres Dach über dem Kopf ermöglichen, d. h. alle betroffenen Familien bekommen die Chance und LiScha-Unterstützung, ein neues und erdbebensicheres zuhause zu errichten. Ein Wiederaufbau in diesen Größenordnungen kostet viel Geld, Zeit und Kraft. Danke, dass uns dabei durch Spenden geholfen wird, den betroffenen Menschen wieder ein Zuhause zu geben! Auf der Homepage www.lischa-himalaya.org und der LiScha-Facebook-Seite kann man sich über die laufenden Projekte informieren, über den aktuellen Stand und den Einsatz der Spenden vor Ort.

*Ursula und Detlef Schöley,
LiScha-Deutschlandbüro*



LiScha Team Nepal

Alarm! Ein Notruf

Das Café Milchbart unterwegs zu Polizei, Feuerwehr & Co

Der Monat Mai stand im Café Milchbart der Heilsarmee Guben voll und ganz unter dem Motto Sicherheit. Zunächst hatten wir den DRK zu Besuch, welcher den Kindern und Eltern Grundlagen der Ersten Hilfe vermittelt hat. Zwei Wochen später war die Feuerwache in Guben dran. Mit 11 Kindern im Alter von 3 bis 9 Jahren wurden wir von zwei Feuerwehrmännern durch die Räume geführt und haben alles haarklein erklärt bekommen. Von der Umkleide mit Helm- & Uniformprobe, über Einsatzwagen mit Funkübung bis hin zum Erklimmen des 21 m hohen Übungsturmes haben wir alles inspizieren dürfen. Letztendlich machte der Besuch des Polizeirevier Guben das Monats-Spezial komplett. Zwei gestandene Polizisten haben sich für die 13 Kinder unseres Familiencafé Zeit genommen und ihr

„Revier“ gezeigt. Grundausrüstung der Beamten, Büros, die „schwedischen Gardinen“ und Einsatzwagen durften unsere neugierigen kleinen Besucher anschauen und zum Teil auch ausprobieren. Doch keine Angst liebe Eltern ... die Knarre blieb fein im Halfter. Zu guter Letzt durften die Kinder noch Fingerabdrücke nehmen und wie von Geisterhand durch Spezialwerkzeug zum Erscheinen bringen. Ausgezeichnet wurden die kleinen Kommissare von den beiden Beamten mit einem Ausweis der Kinderpolizei. Wir danken Birgitt Göldner vom DRK, den beiden Kameraden Sebastian Schwitzke und Nico Hammel von der Freiwilligen Feuerwehr und den Beamten Herrn Rammholdt & Herrn Bednarsky vom Polizeirevier Guben.

Andreas Beyer



Aus der Gemeinde Schenkendöbern

Kleiner Ortsteil groß im Einsatz

Reichlich Aktivitäten gab es im Wonnemonat Mai in Grano. Langfristig eingeladen hatte Ortsvorsteherin Susanne Kunze sowohl zur Einwohnerversammlung (07.05.15) als auch zum großen Frühjahrsputz am Samstag (09.05.15). Gemeinsam mit Ortsbeirätin Katrin Leppich informierte sie die Einwohner im „Haus der Generationen“ über wichtige, den Ortsteil betreffende Themen, unter anderem zu denen im Ortsteil langfristig notwendigen größeren und kleineren Baumaßnahmen. Die Ortsvorsteherin

hatte diesbezüglich bereits im Zuge der Haushaltsplanung in der Gemeindeverwaltung ein Maßnahmenpapier übergeben, welches die Notwendigkeiten und Wünsche der Einwohner widerspiegelt (u. a. bereiten der Zustand der Gehwege in der Lindenallee und im Lauschützer Weg den Einwohnern zunehmend Sorgen). Spürbar war aber auch vor allem die anhaltend positive Resonanz über bereits abgeschlossene Baumaßnahmen im Ortsteil, so die Granoer Weinscheune oder der „Schatz des Ortsteiles“,



Kampf dem Unkraut am Granoer „Platz des Gedenkens“ - hier halten besonders gern Fahrradtouristen

das ehemalige Schloss -heute „Haus der Generationen“. Darauf können die Einwohner mit Fug und Recht nachhaltig stolz sein. Kummer bereitet aktuell vielen - vorrangig jedoch den direkten Anwohnern - der durch Kita und Schule stark beanspruchte Schulweg und die Verkehrsführung ab Ortseingang in Richtung Dorfmitte. Dort gilt nach wie vor Tempo 30 und rechts vor links, was häufig unbeachtet bleibt. Im Schulweg ist es inzwischen so, dass sich 2 Fahrzeuge ohnehin aufgrund der Enge des Weges nicht begegnen können und somit auf Privatgrundstücke munter ausgewichen wird. Hinzu kommt dass aufgrund der hohen Geschwindigkeit der Fahrzeuge viele Eltern wegen der mangelnden Sicherheit das Kind nicht allein zur Schule gehen lassen können. An die Ortsvorsteherin erging diesbezüglich der Appell, entsprechend mit der Gemeindeverwaltung und den entscheidungsrelevanten Behörden Kontakt aufzunehmen; Vorschlag wäre die Einrichtung einer Einbahnstraße bzw.

ergänzend die Setzung von verkehrsberuhigenden Straßenelementen. Am Samstag, dem 9. Mai nahmen rund 30 Granoer dann die Einladung zu einem dringend notwendigen Frühjahrsputz an. An 4 Standorten, so rings um das Feuerwehrgerätehaus, den Friedhof, die Rabatte vor der ehemaligen Sparkasse an der Granoer Hauptstraße sowie dem Platz des Gedenkens unterhalb der Straße am Weinberg wurde dem Unrat und Wildbewuchs der Garaus gemacht. Die Einwohner hatten sich dazu mit den notwendigen Gerätschaften ausgerüstet und scheuten auch den Einsatz ihrer privaten Traktoren und Hänger nicht ... Susanne Kunze freute sich über soviel Zuspruch und Einsatzfreudigkeit „Der Frühjahrsputz ist ja nun keine neue Erfindung hier im Ortsteil, er musste nach vielen Jahren Stillstand nur wieder mal ins Gedächtnis gerufen werden. Außerdem wollen wir damit der Gemeindeverwaltung auch unsere Bereitschaft zur Eigeninitiative zeigen, denn die dafür hier



Wieder ansehnlich hergerichtet: die Rabatte vor dem ehemaligen Sparkassengebäude in der Granoer Hauptstraße

und in den anderen Ortsteilen der Gemeinde Schenkendöbern zur Verfügung stehenden Arbeitskräfte können all das nun wirklich nicht allein bewältigen“. Als Dank für so viel Tatendrang belohnte sie die fleißigen Helfer anschließend gegen Mittag mit Bockwurst, Brötchen und Getränken. Ein „Ureinwohner“ Grano's brachte dabei die Sache abschließend auf den Punkt „wichtig

ist nicht nur der jetzt schönere Anblick im Ortsteil, sondern auch die Tatsache, dass die Einwohner wiederum etwas zur Gemeinschaft und zum Miteinander beigetragen haben“. Alle Beteiligten regten an, den nächsten Einsatz bereits im Herbst zu starten, um das Ansehen der Flächen auch künftig zu wahren.

Ortsbeirat Grano

Neues und Bewährtes bei der Landpartie 2015 im Gubener Umland

Zur 21. Brandenburger Landpartie am Sonntag, dem 14.06.15 laden Sie 5 Standorte recht herzlich ein, die naturverbundene Seite der Gemeinde Schenkendöbern zu erkunden.

Erleben Sie Landwirtschaft hautnah in Atterwasch beim Bauern Ulrich Schulz. Der Dorfladen Kerkwitz lädt zur kulinarischen Reise mit seinen regionalen Produkten ein. Informieren Sie sich bei einem schönen Gläschen Wein und einem Imbiss über den Brandenburger Weinbau in der „Weinscheune Grano“. Das Lauschützer Heuhotel offeriert Gutes aus dem Holzbackofen und der Gulaschkanone. Und in der „Wagenburg“, in Groß Drewitz, wird für Groß und Klein etwas geboten, wenn ein Harvester vorführt, wie Bäume gefällt werden.

21. Brandenburger Landpartie

Veranstalter Region Guben	Anspr.partner	Kommunikation	Angebote
Bauernhof Schulz Sonntag 14.06.15 10.00 bis 18.00 Uhr	Ulrich Schulz	Atterwascher Straße 18 A 03172 Schenkend./ Atterwasch Mobil 0173 4438321	Fleisch- u. Wurstverkauf aus eigener Schlachtung u. eigener Verarbeitung Stallrundgang, Landtechnik, Kutschfahrten, Gastronomie, Kinderprogramm
Kleintierzuchtverein Kerkwitz e. V. Sonntag 14.06.15 7.00 bis 10.00 Uhr	Silvia Winkler	Hauptstr. 69a 03172 Schenkend./Kerkwitz Tel. 035692 669485 dorfladen-kerkwitz@t-online.de www.kerkwitz.de	Dorfladen Kerkwitz Verkauf regionaler Produkte Verkostung: Honig vom Imker Schultke aus Drewitz Vorstellung der Service-Angebote des Dorfladens
Förderverein Niederlausitzer Weinbau e. V. Sonntag 14.06.15 10.00 bis 17.00 Uhr	Sabine Zachau Johannes Pfeifer	Schulweg 5 „Weinscheune Grano“ 03172 Schenkend./Grano Tel. 035693 600886 Mobil 0171 6226974 Fax 035693 600886 info@wein-land-brandenburg.de www.wein-land-brandenburg.de	Gubener Weinbau e. V. - Weinverkostung und Weinverkauf Führungen 11.00/13.00/15.00 Uhr, Information zum Wein-Land Brandenburg, zur Rebenerziehung, Spalierbau und Pflanzenschutz Besichtigung des Weinberges nach vorheriger Vereinbarung Filmvorführung 10.00/14.00 Uhr Veranstaltungscatering K. Steidel, Grano

Veranstalter Region Guben	Anspr.partner	Kommunikation	Angebote
Landwirtschaftsbetrieb Müller /Lutzke-Heuhotel Lauschütz Sonntag 14.06.15 10.00 bis 17.00 Uhr	Gesine Müller	An der Lutzke 2/3 03172 Schenkend./Lauschütz Tel. 035693 609933 Fax 035693 60666 mueller.lauschuetz@freenet.de www.lutzke-heuhotel.de	Bauernmuseum, geführte Rundgänge (gegen Eintritt), alte und neue Technik, Kuchen aus dem Holzbackofen, Gutes aus der Gulaschkanone Wein vom Gubener Weinbau e. V. 15.00 Gubener Seniorenkabarett und weitere Überraschungen
Landgasthof „Wagenburg“ Inh. Frank Schulz Sonntag 14.06.15 10.00 bis 18.00 Uhr	Monika Schulz	Göhlenvorwerk 1 03172 Schenkend./Groß Drewitz Tel. 035693 205 Fax 035693 600648 info@landgasthof-wagenburg.de www.landgasthof-wagen-burg.de	Gastronomie, Geflügelausstellung, Alpaka Schenkendöbern Unimogausstellung, Eisenbahn fahren, Kinderschminken, Ponyreiten an der Longe Kinderprogramm KITA Grano Vorführung: Harvester zum Fällen von Bäumen und Sägewerk

Kindertag im Rahmen unserer Schulpartnerschaft

Zum fünften Mal waren wir am 23. Mai 2015, Pfingstsonntag, zum Kindertag in Biezyce eingeladen. In diesem Jahr nahm fast die Hälfte aller unserer Kinder daran teil. Natürlich begleiteten uns auch einige Muttis und Lehrerinnen. Unsere Eltern brachten uns nach Gubin. Dort holte uns ein Bus der Schule vom Rathausplatz ab. Die Direktorin Frau Smolarek und Frau Friebel, eine Lehrerin in Biezyce, begrüßten uns mit ganz herzlichen Worten und vielen Leckereien. Danach wurde das Kinderfest durch Frau Smolarek eröffnet. Selbstverständlich hatten wir viele Geschenke dabei. Wir hof-

fen, dass unser Apfelbäumchen gut anwächst und die Schule in Biezyce viele Früchte ernten kann. Spiel und Spaß im Anschluss waren wieder großartig! Die Hüpfburg, das Schminken, Basteln, das Naturquiz und, und, und ... gefielen uns sehr. Jeder konnte nach Herzenslust tun was ihm gefiel. Auch die Pommes, der Kuchen und die Getränke waren lecker. Glücklicherweise und zufrieden kamen wir wieder bei unseren Eltern an. Vielen Dank, Biezyce!

*Lena Schneider,
Lina Briesemann
Schulreporter Grundschule
Groß Gastrose*



Foto: Grundschule Groß Gastrose

Wir gratulieren

Wir gratulieren ganz herzlich unseren Gubener Geburtstagskindern vom 6. Juni bis 19. Juni 2015



Zum 70. Geburtstag
Herrn Manfred Zink
Frau Regina Manke
Frau Felicitas Schuster
Herrn Dieter Hildebrandt

Zum 75. Geburtstag
Frau Rosemarie Henke
Herrn Kurt Lehmann
Herrn Werner Tesch
Frau Krystyna Frankoska
Frau Helga Bramburger
Herrn Helmut Jendritzki
Herrn Dietrich Hirschfelder
Frau Karin Maulbrich
Herrn Gerhard Bartsch
Herrn Wilfried Milde
Herrn Helmut Budach
Frau Gisela Malenky
Frau Waltraud Simmroß

Zum 80. Geburtstag
Frau Brigitte Pfennig
Frau Anita Rädle
Herrn Dr. Wolfgang Rehfeldt
Frau Christa Krettek
Frau Helga Lehmann
Frau Anneliese Pache
Frau Charlotte Wittig
Frau Gertrud Wonde
Herrn Gerhard Lehmann

Zum 85. Geburtstag
Frau Margarete Wystrach
Frau Hildegard Zdunski

Zum 90. Geburtstag
Frau Hildegard Seemann
Frau Gülda Karge

Zum 92. Geburtstag
Frau Annelise Kobelke

Zum 93. Geburtstag
Frau Hildegard Heinze
Herrn Wilhelm Wilke

Zum 95. Geburtstag
Frau Helene Schulz

Zur „Goldenen Hochzeit“

Eheleute Gerhard & Beate Schlippe
Eheleute Friedhelm & Roswitha Krüger
Eheleute Klaus-Peter & Marion Kerle

Die Stadt Guben gratuliert den Geburtstagskindern der Freiwilligen Feuerwehr Guben

Ulrich Brose

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
07.06.15	14:00 - 18:00	Am Dreieck	Tag der Vereine mit Sport & Spiel im Rahmen des Frühlingfestes
08.06.15	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:00 - 20:00	Comet	Open House
	14:30 - 17:00	HdF	Im Lernstübchen lernen
	15:00 - 16:00	HdF	Sportangebot „aktiv und gesund“ für Grundschul Kinder in der Turnhalle „Am Gehege“
	15:00	Heilsarmee	Waldaction
	15:30	KJFZ	Sportspiele in der Turnhalle Europaschule (Bitte Turnschuhe nicht vergessen!)
09.06.15	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	13:30	HdF	Handarbeitstreff
	14:00 - 20:00	Comet	Open House
	14:00 - 17:00	HdF	Freizeittreff für Kinder & Jugendliche
	14:00	Zippel	Freie Angebote
	14:30 - 17:00	HdF	Im Lernstübchen lernen
	14:30	HdF	Leseclub: Schnitzeljagd; Treffpunkt: Goethestraße 93 (Voranmeldung erforderlich!)
	14:30	KJFZ	Computer/Internet
	15:00	Heilsarmee	MC Turtle
10.06.15	16:30	Zippel	Freies Training DANCONYM
	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:00 - 20:00	Comet	Koch- und Kreativtag
	14:30 - 17:00	HdF	Im Lernstübchen lernen
	15:00 - 17:00	HdF	Töpfern; TB: ab 3,00 Euro
	15:00	Heilsarmee	Seife herstellen
	15:30	KJFZ	Kreatives Malstudio
11.06.15	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe Heilsarmee
	14:00 - 20:00	Comet	Open House
	14:00 - 17:00	HdF	Freizeittreff für Kinder & Jugendliche
	14:00	Zippel	Freie Angebote
	14:30 - 17:00	HdF	Im Lernstübchen lernen
	15:00	HdF	Backeria – selber backen und schmausen
	15:30	KJFZ	Offene Holzwerkstatt; TB: 1,50 Euro
	16:00 - 18:00	HdF	Aquarellmalerei sowie „künstlerisches Gestalten“ (Anmeldung erwünscht)
	16:30	Zippel	Freies Training DANCONYM
12.06.15	17:00	Comet	Abendbrot mit Filmabend
	13:30	KJFZ	Bewegungsreiche Spiele mit X-Box Kinect
	14:00 - 20:00	Comet	Open House
	14:30 - 16:00	HdF	Kochen & Backen für Grundschul Kinder mit anschließendem Verzehr; TB: 2,00 Euro
13.06.15	14:00 - 20:00	Comet	Open House
15.06.15	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:00 - 20:00	Comet	Open House
	14:30 - 17:00	HdF	Im Lernstübchen lernen
	15:00 - 16:00	HdF	Sportangebot „aktiv und gesund“ für Grundschul Kinder in der Turnhalle „Am Gehege“
	15:00	Heilsarmee	Flitzer-Werkstatt: Tune deinen eigenen kleinen Rennwagen mit Klorollen
	15:30	KJFZ	Sportspiele in der Turnhalle Europaschule (Bitte Turnschuhe nicht vergessen!)
16.06.15	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:00 - 20:00	Comet	Open House
	14:00 - 17:00	HdF	Freizeittreff für Kinder & Jugendliche
	14:00	Zippel	Freie Angebote
	14:30 - 17:00	HdF	Im Lernstübchen lernen
	14:30	KJFZ	Computer/Internet
	15:00	Heilsarmee	Sommerblume: Bastle dir einen Blumenstrauß mit Klorollen
16:30	Zippel	Freies Training DANCONYM	

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
17.06.15	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:00 - 20:00	Comet	Koch- und Kreativtag
	14:30 - 17:00	HdF	Im Lernstübchen lernen
	15:00 - 17:00	HdF	Töpfern; TB: ab 3,00 Euro
	15:00	Heilsarmee	Drachenfeuer: Hauche deinem Drachen Leben ein (mit Klorollen)
	15:30	KJFZ	Kreatives mit Stein; TB: 0,50 Euro
18.06.15	13:00	Heilsarmee	Gemeinsames Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenhilfe
	14:00 - 20:00	Comet	Open House
	14:00 - 17:00	HdF	Freizeittreff für Kinder & Jugendliche
	14:00	Zippel	Freie Angebote
	14:30 - 17:00	HdF	Im Lernstübchen lernen
	15:00	Heilsarmee	Tierparade: Gestalte dir ein Tier mit Klorollen
	15:30	KJFZ	Offene Holzwerkstatt; TB: 1,50 Euro
	16:00 - 18:00	HdF	Aquarellmalerei sowie „künstlerisches Gestalten“ (Anmeldung erwünscht)
	16:30	Zippel	Freies Training DANCONYM
17:00	Comet	Abendbrot mit Filmabend	
19.06.15	13:30	KJFZ	Bewegungsreiche Spiele mit der X-Box Kinect
	14:30 - 16:00	HdF	Kochen & Backen für Grundschulkindern mit anschließendem Verzehr; TB: 2,00 Euro
	14:00 - 20:00	Comet	Open House
20.06.15	14:00 - 20:00	Comet	Open House

Fabrik e. V. mit JC Zippel (**Zippel**), WerkEins, Mittelstraße 18, Tel. 431523, www.fabrik-ev.de

Freizeittreff Comet (Comet), Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V., Kaltenborner Straße 143, Tel. 4197, www.cafe-nobudget.de

Haus der Familie Guben e. V. (HdF), Goethestraße 93, Tel. 68510, www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben

Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 54, Tel. 544994, www.heilsarmee.de

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum (KJFZ), Platanenstraße 9, Tel. 53074, www.kjfz-guben.de

Angebot der Jugendsozialarbeiterin der Gemeinde Schenkendöbern

Donnerstag, 04.06.2015	Sportspiele Turnschuhe nicht vergessen!!!	(15.30 Uhr - 17.00 Uhr)
Mittwoch, 10.06.2015	Kinder töpfern	(16.00 Uhr - 18.00 Uhr)
Donnerstag, 11.06.2015	Töpfern für Jugendliche	(17.00 Uhr - 19.00 Uhr)
Mittwoch, 17.06.2015	Kreativ-Schmuckbasteln	(16.00 Uhr - 18.00 Uhr)
Donnerstag, 18.06.2015	Sportspiele Turnschuhe nicht vergessen!!!	(15.30 Uhr - 17.00 Uhr)
Mittwoch, 24.06.2015	Kinder töpfern	(16.00 Uhr - 18.00 Uhr)
Donnerstag, 25.06.2015	Töpfern für Jugendliche	(17.00 Uhr - 19.00 Uhr)

Ferienfahrt nach Berlin

Kinder (ab 10 Jahre), Jugendliche, Eltern und Großeltern sind herzlich eingeladen. In Zusammenarbeit mit dem KJFZ Guben besuchen wir im Nikolaiviertel das Knoblauchhaus. Die verbleibende Zeit kann danach individuell gestaltet werden.

Wann: 21.07.2015

Unkostenbeitrag: 6,00 Euro

Hinfahrt

Treffpunkt: 09:30 Uhr – Bahnhof Guben

Abfahrt: 09:46 Uhr – nach Berlin

Ankunft: 11:32 Uhr – Alexanderplatz

Rückfahrt

Treffpunkt: 16:30 Uhr – Weltzeituhr Alexanderplatz

Abfahrt: 16:58 Uhr – nach Guben

Ankunft: 18:35 Uhr – Bahnhof Guben

(Bitte Kinder/Jugendliche wieder abholen!)

Änderungen vorbehalten!

Anmelden könnt ihr euch **bis zum 15.07.2015** bei der Jugendkoordinatorin Gabriele Schütze.

Gemeinde Schenkendöbern

Jugendkoordinatorin Gabriele Schütze

Haus der Generationen/OT Grano

Tel. 035693 609954

E-Mail: juko@schenkendöbern.de



Sonderausstellung zur Geschichte der Betriebspoliklinik des ehemaligen Chemiefaserwerkes

Am 02.07.1965 übergab der Werksdirektor Prey dem Chefarzt Dr. Kühn den Schlüssel zur gerade fertiggestellten Betriebspoliklinik des Chemiefaserkombinates. Aus Anlass des 50. Jahrestages haben die Mitglieder des Vereins Gubener Tuche und Chemiefasern e. V. mit

Unterstützung des ehemaligen Chefarztes Dr. Kühn eine Sonderausstellung zusammengestellt.

Sie enthält interessante Zeitzeugnisse und durchaus auch Überraschungen für die Gubener Bevölkerung und Gäste der Stadt. Die Sonderausstellung ist in den Aus-

stellungsräumen des Vereins am Friedrich-Wilke-Platz in Guben zu sehen.

Dort befinden sich auch die traditionellen Ausstellungen zur Geschichte der Gubener Tuchmacher und des ehemaligen Chemiefaserwerkes, die jederzeit einen Besuch wert sind.

Zum Kinderfest im Freibad

am 29.06.2015 werden alle mutigen Wasserratten eingeladen.

Vormittags ab 9.00 Uhr überraschen wir die Kleinen und am Nachmittag ab 14.00 Uhr die Großen.

Euch erwarten Sonne, Wasser, Sand und Musik, Fun & Spiel.

Beachten Sie bitte den eingeschränkten Badebetrieb.

Am Vormittag sind den Kleinen von 4 - 6 Jahre und am Nachmittag den Großen ab 7 Jahre einzelne Badebereiche für Spielangebote vorbehalten. Wünschenswert bei Gruppen ist eine Voranmeldung!



Foto-Ausstellung im Info-Zentrum

Im Info-Zentrum der Stadt- und Hauptkirche in der Berliner Straße in Guben ist noch bis zum 31. Juli 2015 eine Foto-Ausstellung zu sehen. „Aus den Erinnerungen lächelt die Vergangenheit - aus unseren Alben“ kann täglich von 9 bis 14 Uhr besichtigt werden. Interessenten können mit ihren Erinnerungsfotos zur Erweiterung der Ausstellung beitragen.

Hier ist was los!

Tag des Hundes

DAS AKTIONSWOCHENENDE RUND UM DEN HUND

PRÄSENTIERT VON:






07.06.2015

Hundesportverein Guben e.V.

TAG DER OFFENEN TÜR

-stündliche unterschiedliche Vorführungen von 10.00 - 16.00 Uhr aus den verschiedenen Hundesportarten wie:

- Rally Obedience, Obedience, Agility, Turnierhundesport, Longieren u.a.



13. Gesundheitstag auf dem Schillerplatz

Der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt, die GuWo, die Stadtverwaltung Guben, das Projekt Soziale Stadt und das Lokale Bündnis für Familie laden herzlich ein zum 13. Gubener Gesundheitstag **am Freitag, dem 05.06.2015, von 14.00 bis 18.00 Uhr, auf den Schillerplatz in Guben.**

Sie erwartet ein buntes Programm aus Information rund um das Thema Gesundheit und Unterhaltung. Schauen Sie an unseren mehr als 20 Ständen vorbei – mit Gesundheitschecks, mit Aktionen für

Jung und Alt, mit Hilfe- und Unterstützungsangeboten, mit Tipps und Hinweisen für die ganze Familie.

Schirmfrau Monika Schulz-Höpfner, Vorsitzende des Kreistages des Landkreises Spree-Neiße, erwartet viele Gäste. Das Duo Herzblatt führt Sie mit Schwung und guter Laune durch den Nachmittag. DJ Detlef Kossatz legt für Sie auf und die Schülerinnen der Gubener Musikschule zeigen ihr Können. Bei einer Modenschau von „Jannett-Moden“ finden sie das passende Outfit für den

Sommer. Wenn Sie Guben im Wagen entdecken wollen, so steigen Sie in die Kutsche und genießen die Fahrt. Und wer gerne zockt, sollte sein Glück bei unserer Tombola mit Preisen der teilnehmenden Vereine und Firmen versuchen. Viele Angebote und Aktionen für die ganze Familie – von Schminken bis Basteln – laden zum Bummeln und Verweilen ein.

Für das leibliche Wohl sorgen die Angebote der Gubener Händler und der Vereine. Schauen Sie bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Haus der Familie Guben e. V.
Goethestraße 93
03172 Guben
Telefon: 0356168510
Fax: 03561685125

E-Mail: servicebuero@haus-der-familie-guben.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr



Mehr
Generationen
Haus

Familien- und Freizeitangebote Juni 2015

Rückbildungsgymnastik und Babymassage

Montag von 10 bis 11.30 Uhr mit der Familienhebamme Frau Baum

Eltern-Kind-Gruppe

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr, 9 bis 11 Uhr mit pädagogischer Begleitung
PEKIP-Kurse (im Haus der Familie und in der Kita Musikspielhaus)

Kinderkleiderbörse

Montag - Freitag 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

Sportangebot „aktiv und gesund“ für Grundschul Kinder

Montag 15 bis 16 Uhr in der Turnhalle am Gehege, kostenfrei

Familienfrühstück „Tischlein deck dich“

jeden Freitag von 9 bis 11.30 Uhr für Familien

Büchertauschbörse

Freitag 14 bis 16 Uhr

Frauenfitness

Donnerstag 17 bis 18 Uhr

Handarbeitstreff

Am 9. und 23. Juni jeweils von 13.30 bis 16 Uhr

Beratung im Treff am Schillerplatz

Mittwoch und Freitag 9 bis 17 Uhr

Beratungsstunde der Pflegebegleitung

Jeden 2. Donnerstag in der geraden Woche 14 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Offener Spieletreff für die ältere Generation

Donnerstags 14 bis 17 Uhr im Treff am Schillerplatz

Servicebüro

Beratung, Unterstützung und Vermittlung von Familienferien, Hilfe beim Ausfüllen diverser Anträge, Angebote der Kinderkleiderbörse etc.

Montag bis Freitag von 8 bis 12 und von 13 bis 16 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (03561 68510) oder per E-Mail (Servicebuero@haus-der-familie-guben.de)

Hier ist was los!

Notdienste

Notrufe

Leitstelle: Telefon 0355 632144 (Notruf: 112)
Krankentransport: Telefon 0355 632112 oder 035519222

Kassenärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen den ärztlichen Notdienst unter der Tel.-Nr. 116117.
Notdienstzeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 – 7:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 13:00 – 7:00 Uhr
Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Notdienst

Seit 1. Januar 2014 gilt für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst in den Altkreisen Guben, Forst und Spremberg diese Rufnummer: **01805 58223721** (0,14 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz)

Dort kann der jeweilige Bereitschaftsdienst erfragt werden.

Notruf für Frauen

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung: Der Dienst beginnt Freitag 19 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 6 Uhr.

05.06.15 – 12.06.15 TA Martin Pehle, M.Sc.
Tel.: 0170 9274904

12.06.15 – 19.06.15 DVM Kerstin Biemelt
Tel.: 035601 22782

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die Dienstbereitschaft wechselt täglich um 8:00 Uhr.

- 05.06.15** Weiße-Apotheke, Guben, Berliner Str. 13/16, Tel. 03561 43891
- 06.06.15** Rosen-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Inselblick 14, Tel. 03364 61384
- 07.06.15** Kloster-Apotheke, Neuzelle, Frankfurter Straße 26, Tel. 033652 8052
- 08.06.15** Apotheke im City-Center, Eisenhüttenstadt, Nordpassage 1, Tel. 03364 413545
- 09.06.15** Stadt-Apotheke, Guben, Berliner Straße 43/44, Tel. 03561 2430
- 10.06.15** Galenus-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Friedrich-Engels-Straße 39a, Tel. 03364 44150
- 11.06.15** Alexander-Tschirch-Apotheke, Guben, Karl-Marx-Str. 52/54, Tel. 03561 2387
- 12.06.15** Punkt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fürstenberger Straße 1A, Tel. 03364 751075
- 13.06.15** Altstadt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Königstraße 56, Tel. 03364 29197
- 14.06.15** Schiller-Apotheke, Guben, Friedrich-Schiller-Straße 5d, Tel. 03561 540727
- 15.06.15** Adler-Apotheke, Peitz, Schulstraße 8, Tel. 035601 22074
- 16.06.15** Fuchs-Apotheke, Guben, Klaus-Herrmann-Straße 19, Tel. 03561 52062
- 17.06.15** Magistral-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Lindenallee 13, Tel. 03364 43215
- 18.06.15** Weiße-Apotheke, Guben, Berliner Str. 13/16, Tel. 03561 43891
- 19.06.15** Rosen-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Inselblick 14, Tel. 03364 61384
- 20.06.15** Kloster-Apotheke, Neuzelle, Frankfurter Straße 26, Tel. 033652 8052



Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V., Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96, Tel. 62811-0
www.drk-niederlausitz.de
E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

Nächste Blutspende:

12.06.15

12 bis 16 Uhr

Naemi-Wilke-Stift, Dr. Ayrer Straße 1

Kirchliche Nachrichten



Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben, Dr.-Ayrer-Str. 18
Gemeindezentrum Friedenskirche

Jeden Sonntag

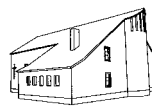
10:00 Uhr

Gottesdienst

Jeden Mittwoch

19:30 Uhr

Bibelgespräch



Katholische Kirche Guben, Reichenbach
Pfarramt Sprucker Straße 85
www.katholische-kirche-guben.de

07.06.15

09:00 Uhr

Eucharistiefeyer

14.06.15

09:00 Uhr

Eucharistiefeyer

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche statt.



Selbstständige
Evangelisch-Lutherische Kirche
Gemeinde Des Guten Hirten Guben,
Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.

05.06.15

ab 14:00 Uhr

Großer Kirchenputz mit abschließendem Grillabend

07.06.15

09:30 Uhr

Predigtgottesdienst

14.06.15

09:00 Uhr

Hl. Beichte

09:30 Uhr

Abendmahlgottesdienst

Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten.

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten statt.



Evangelische Kirchengemeinde, Region Guben, August-Bebel-Str. 4

07.06.15

10:30 Uhr

Zentralgottesdienst in der Klosterkirche mit Kinderstunde

14.06.15

09:00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst in Steinsdorf und Gottesdienst in Pinnow
Gottesdienst in der Klosterkirche Guben und Gottesdienst in Atterwasch



**Heilsarmee Guben,
Brandenburgischer Ring 55**

Jeden Sonntag	17:00 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Snack
Jeden Donnerstag	10:00 Uhr	Bibelstunde
Jeden 1. Donnerstag im Monat	09:00 Uhr	Frauenfrühstück

Second Hand Shop geöffnet Montag und Mittwoch 9 bis 11 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr
Sehr günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise neu.